

Prof. Dr. NARAOKA Sôchi (奈良岡 聰智)

Geboren im Jahre 1975 in Aomori, Japan. Nach dem Studium und anschließender Promotion an der Universität Kyôto ist er seit 2004 tätig als Associate Professor an der juristischen Fakultät der Universität Kyôto. Sein Hauptforschungsgebiet ist die Geschichte der internationalen Beziehungen Japans, insbesondere im Hinblick auf die japanisch-europäischen Beziehungen.

Zu seinen Publikationen zählen u.a.: „Der Japaner, der den ‘Kanonendonner im August⁽¹⁾‘ hörte“ – „Der erste Weltkrieg“ und „UEMURA Hisakiyo: Tagebuch eines Eingesperrten“ (nur auf Japanisch erhältlich).

⁽¹⁾ Bezug auf das Buch von Barbara TUCHMANN „The Guns of August“ von 1962